

Juni

22.6. Festliche Eröffnung des Festivalsommers 2024

VOR DER SCHLOSSTHEATEREASSADE

27.6. Operngala SCHLOSSHOF

28.6.

29.6.

30.6. Matineekonzert

mit dem Ensemble »Iphigenie in Aulis« **SCHLOSSTHEATER**

Juli

6.7. IPHIGENIE IN AULIS

HECKENTHEATER

HECKENPREMIERE Oper von Christoph Willibald Gluck

9.7.

11.7

13.7

Freiluftkino im Heckentheater FR 19.30 12.7.

Helena. Der Untergang 14.7. Trojas (1924)

1. Teil »Der Raub der Helena« am 12.7.

2. Teil »Der Untergang Trojas« am 14.7. Livemusik: Ensemble KYMATIC (UA)

HECKENTHEATER

15.7. Jazz Fetz

18.7.

AKADEMIEHOE

IPHIGENIE IN AULIS 16.7.

Oper von Christoph Willibald Gluck

19.7. Liederabend

21.7. »Von starken Frauen und bösen Männern«

20.7. Galakonzert Vivica Genaux

25.7. **PREMIERE**

DIDO - KÖNIGIN VON KARTHAGO

27.7.

28.7.

Oper von Niccolò Piccinni

August

4.8. Meisterklasse **Abschlusskonzert** Matinee

SCHLOSSTHEATER

9.8. FR 19.30 PREMIERE

10.8. 11.8.

Gastspiel Opera Collective Ireland DIDO AND AENEAS · **VENUS AND ADONIS**

Opern von Henry Purcell und John Blow SCHLOSSTHEATER

30.8. FR 18.30 **PREMIERE**

SA 31.8.

Bundesakademie für junges Musiktheater 3 Kurzoperetten von

Jacques Offenbach

»Die Insel Tulipatan«

»Die Verlobung bei der Laterne«

»Der Regimentszauberer«

SCHLOSSTHEATER



250

JAHRE
SCHLOSSTHEATER
RHEINSBERG

1774 eröffnete Prinz Heinrich
 von Preußen sein Schlossthe ater in Rheinsberg. Es war das
 Herzstück seines legendären
 Musenhofes, wo sich Künstler
 und Kunstliebhaber aus aller Welt

trafen. Nach der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg und dem Wiederaufbau um die Jahrtausendwende wurde das Schlosstheater durch die von Siegfried Matthus gegründete Kammeroper Schloss Rheinsberg und die von Prof. Dr. Ulrike Liedtke geleitete Musikakademie wieder zum kulturellen Zentrum der Stadt. Grund genug, das 250-jährige Theaterjubiläum gebührend zu feiern!

Mit einer festlichen Eröffnung bei freiem Eintritt und in Form eines Wandelkonzerts startet am 22. Juni vor der Schlosstheaterfassade der Reigen der Festspielveranstaltungen. Festlich geht es weiter mit den traditionellen Operngalas im Schlosshof, bei denen die Gewinner*innen des 33. Gesangswettbewerbs der Kammeroper, begleitet vom Brandenburgischen Staatsorchester, ihr Können unter Beweis stellen und in virtuosen Opernarien und -ensembles brillieren können. Jazz Fetz, zwei Liederabende unter der Leitung von Carolin Masur im Spiegelsaal des Schlosses und die Meisterklasse von Hanno Müller-Brachmann ergänzen das Programm. Ein besonderes Highlight verspricht das Galakonzert mit Vivica Genaux und dem Concerto Brandenburg am 20. Juli, an dem die international gefeierte Solistin Musik und Arien aus der Entstehungszeit des Theaters zum Klingen bringen wird.

DIE SCHATTEN TROJAS

Den Sagenkreis um Troja betreten wir mit der ersten Premiere, Christoph Willibald Glucks Oper IPHIGENIE IN AULIS, mit einer festspielwürdigen Besetzung aus jungen Sänger*innen der Kammeroper und international gefragten Solisten wie Dietrich Henschel und Vivica Genaux. Der »Iphigenie« kommt für das Theater des Prinzen Heinrich eine besondere Bedeutung zu, da sie nicht nur im Entstehungsjahr des Schlosstheaters uraufgeführt wurde, sondern auch zu den letzten Werken zählte, die Heinrich in seinem Theater zur Aufführung brachte. Noch in seinem Todesjahr 1802 stand sie gemeinsam mit Niccolò Piccinnis Oper DIDO. KÖNIGIN VON KARTHAGO auf dem Spielplan. Piccinnis bedeutendste tragische Oper über die unglückliche Liebe der karthagischen Königin Dido zu dem aus dem brennenden Troja geflohenen Prinzen Aeneas kann als Gegenentwurf zu Glucks Reformoper gelten, und veranschaulicht so unmittelbar den seinerzeit in Paris erbittert geführten Streit zwischen Gluckisten und Piccinnisten um die Reform der französischen Oper, wie ihn Heinrich auch in seinem Rheinsberger Theater zur Diskussion stellte. Das Werk wird in einer halbszenischen Produktion von den Sieger*innen des diesjährigen Gesangwettbewerbs im Schlosshof zur Aufführung gebracht, begleitet von der Akademie für Alte Musik Berlin.

Die beiden zentralen Werke unseres Festspielprogramms markieren dabei inhaltlich den Anfangsund Endpunkt des Trojanischen Krieges, des ersten großen, überlieferten Vernichtungskrieges der Geschichte, der die antike Welt in ihren Grundfesten erschütterte und damit exemplarische Bedeutung für alle nachfolgenden kriegerischen Auseinandersetzungen, für Flucht und Vertreibung hat.

Die Geschichte zwischen Dido und Aeneas bringt auch unsere dritte Opernpremiere mit Henry Purcells **DIDO AND AENEAS** und John Blows **VENUS AND ADONIS** in einer barocken Version auf die Bühne des Schlosstheaters. Im Rahmen des Festivals »Zeitgeist Irland 24« gastiert das Opera Collective Ireland im Rheinsberger Schlosstheater, das, ähnlich der Kammeroper Schloss Rheinsberg, jungen Solist*innen alljährlich die Chance gibt, Erfahrungen auf der Opernbühne zu sammeln – wir sind sehr gespannt und freuen uns auf den Erfahrungsaustausch.

Aber natürlich soll auch der Trojanische Krieg selbst nicht fehlen. Und so laden wir zu einem ganz besonderen Erlebnis am 12. und 14. Juli ins Heckentheater, zu einer Open-Air-Kino-aufführung des großen deutschen Stummfilms **HELENA. DER UNTERGANG TROJAS** aus dem Jahr 1924. Das Rheinsberger Residenzensemble KYMATIC wird dabei live seine »Begleitmusik zu einer Lichtspielszene« zur Uraufführung bringen.

Georg Quander KÜNSTLERISCHER LEITER

Dirk H. Beenken GESCHÄFTSFÜHRER



1774 und 2024 im Rheinsberger Theater

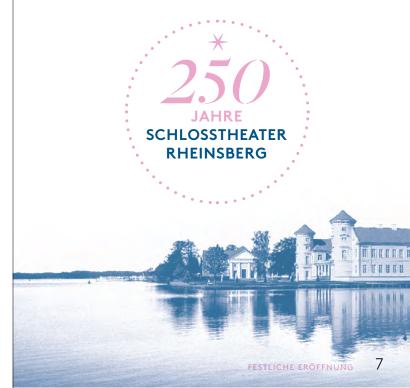
Der Rheinsberger Prinz Heinrich brauchte ein Theater. Er dichtete, deklamierte, schrieb Libretti, entwarf Bühnenbilder und spielte im Quartett Geige. Bald reichte ihm das kleine Theater im Kavalierhaus nicht mehr aus. 1774 eröffnete erunter den antiken Blicken von Terenz und Plautussein Komödienhaus. Der Spielplan war von Mai bis Oktober reich angefüllt mit Schauspiel und Oper, französischer Komödie und Singspiel, anders als in Berlin. Ganz neue Opern von Christoph Willibald Gluck gehörten dazu, auch die 1774 in Paris uraufgeführte Iphigénie en Aulide. Damals soll in Rheinsberg ein wahres »Gluck-Fieber« ausgebrochen sein! Diese Leidenschaft und Dramatik, die überwältigende Klarheit der Musik! An Aktualität hat die Dichtung des Euripides nicht verloren-wie wird Krieg beendet? Durch Menschenopfer? Die Oper breitet die Konflikte aus und eine Göttin löst sie, wenn es doch so einfach wäre. Theater stellt Fragen und rüttelt auf. Die Kammeroper Schloss Rheinsberg 2024 feiert mit einem vielfältigen Programm 250 Jahre Schlosstheater, weil auch wir Theater brauchen!

Allen Besuchern wünsche ich spannende musikalische Erlebnisse und allen Mitwirkenden toi, toi, toi!

Prof. Dr. Ulrike Liedtke

PRÄSIDENTIN DES LANDTAGES BRANDENBURG SCHIRMHERRIN DES SCHLOSSTHEATERJUBILÄUMS 2024 Ein Potpourri der Künste zum Start unseres Festivalsommers: Vor der Fassade des Schlosstheaters und in feierlicher Atmosphäre singt die renommierte Mezzosopranistin Vivica Genaux eine delikate Arie, die Berlin Ballet Company tanzt einen Vorgeschmack auf »Iphigenie in Aulis«, und zwei Schauspieler geben eine amüsante Einlage römischer Komödien. Außerdem ist unser Ehrengast »Prinz Heinrich« mit von der Partie – lassen Sie sich überraschen!

Sa 22. Juni | 22 Uhr vor der Schlosstheaterfassade | Eintritt frei





OPERNGALA

Die schönsten Arien und Ensembles

Sänger Preisträger*innen des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg Orchester Brandenburgisches Staatsorchester Frankfurt Musikalische Leitung Azis Sadikovic

Die Preisträger*innen unseres Gesangswettbewerbs präsentieren musikalische Schätze! Erleben Sie kraftvolle, erfrischende Stimmen bei diesem Open-Air-Konzert im malerischen Schlosshof und lassen Sie sich Ohr und Auge verwöhnen. Kulturjournalist Frederik Hanssen führt Sie charmant durch den Abend.

Do 27. Juni | Fr 28. Juni | Sa 29. Juni, 19.30 Uhr Schlosshof 70 \in | 57 \in | 44 \in

GALAKONZERT Vivica Genaux

Sängerin Vivica Genaux Orchester Concerto Brandenburg Musikalische Leitung Werner Ehrhardt

Konzertabende der amerikanischen Ausnahmesängerin Vivica Genaux stehen für emotionale Tiefe-ihr agiler Mezzosopran versetzt Menschen weltweit ins Staunen. Im prachtvollen Schlosshof widmet sich die Barock-Spezialistin Werken von Mozart, Gluck, Luca Luchesi u.a. Die Musik stammt aus Prinz Heinrichs Zeiten-ein weiteres Highlight unserer Jubiläumssaison!

Sa 20. Juli, 19.30 Uhr Schlosshof 46 € | 36 € | 26 €



CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK

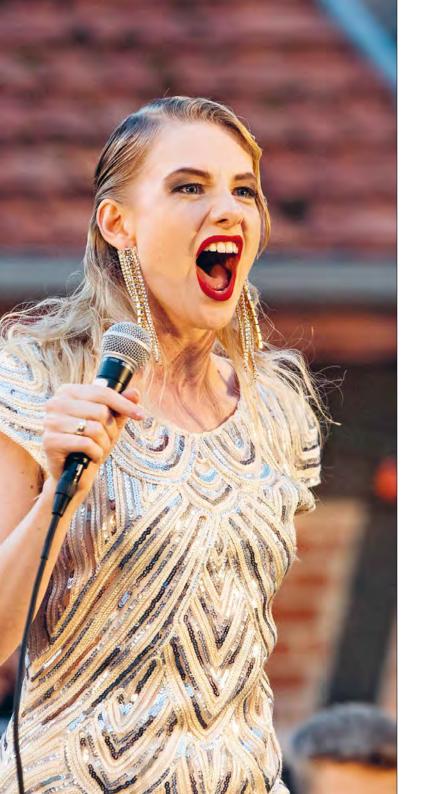
Oper in drei Akten Aufführung in deutscher Sprache

Sänger Dietrich Henschel, Vivica Genaux,
Mirjam Albano, Maximilian Vogler, Dashuai Jiao,
Gergely Kereszturi, Nikolina Hrkać
Orchester Concerto Brandenburg
Musikalische Leitung Werner Ehrhardt
Inszenierung Georg Quander
Bühne/Kostüme Julia Dietrich
Choreografie Arshak Ghalumyan
Ballet Berlin Ballet Company
Chor Kammerchor Chorisma Neuruppin

König Agamemnon ist verzweifelt. Er soll seine Tochter Iphigenie opfern-erst dann wird der Wind die griechische Kriegsflotte nach Troja tragen. Folgt er dem Gebot der Götter oder siegt die Liebe zum Kinde? Will er ein guter Vater oder ruhmreicher Kriegsherr sein? Vielleicht hat Iphigenie noch ein Wörtchen mitzureden. Und dann ist da ihr Verlobter Achilles, der vielleicht mutigste aller Helden... Christoph Willibald Gluck war ein Revolutionär: Er verwob Musik und Handlung wie kein Komponist zuvor und setzte auf Natürlichkeit und psychologische Tiefe. 1774 in Paris uraufgeführt, ist die »Iphigenie« die erste seiner französischen Reformopern. Ein Werk voller menschlicher Konflikte, das durch Glucks kraftvolle Musiksprache heute aktueller denn je erscheint: Der antike Tragödienstoff von Euripides fand seinen Weg über die Aufklärung ins Hier und Jetzt, wo Regisseur Georg Quander den Mythos erneut befragt.

HECKENPREMIERE Sa 6. Juli • Di 9. | Do 11. | Sa 13. | Di 16. | Do 18. Juli, 19.30 Uhr Heckentheater

Di/Do: 66 € | 56 € | 46 € | 36 € Sa: 76 € | 66 € | 56 € | 46 €



MATINEEKONZERT Mit dem Ensemble »Iphigenie in Aulis«

Schon vor der Heckenpremiere von »Iphigenie in Aulis« präsentieren die Solist*innen ihre Gesangskunst: Eine feine Auswahl an Musik aus unterschiedlichen Epochen spiegelt Qualität und Vielfalt des Ensembles wider. Lauschen Sie zudem Highlights aus Glucks Oper. Die Moderation übernimmt Regisseur Georg Quander: Er erzählt über das Werk und die aufregende Probenzeit in Rheinsberg.

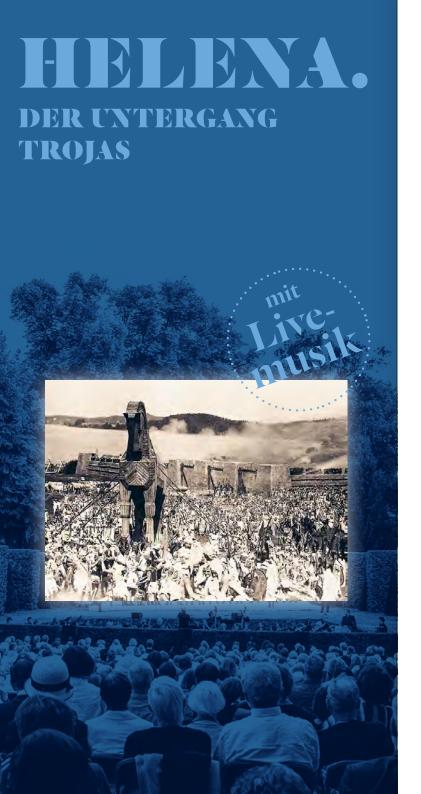
So 30. Juni, 11 Uhr Schlosstheater $35 \in |30 \in |25 \in$

JAZZ FETZ Opera goes Broadway

Sänger Preisträger*innen des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg Big Band Big Brass Neuruppin Musikalische Leitung Harald Bölk

Junge Opernsänger*innen gehen fremd! Sie flirten und liebäugeln mit dem Jazz und beweisen in lockerer Atmosphäre, dass ihre Stimmen nicht nur für die große Opernbühne geeignet sind, sondern ebenso in den Hits vom Broadway oder Songs aus dem musikalischen Cabaret bestehen können – begleitet von Big Brass, der beliebten Big Band aus unserer Region.

Mo 15. Juli, 19.30 Uhr Akademiehof 25 €



FREILUFTKINO im Heckentheater

FILMKLASSIKER VON MANFRED NOA DEUTSCHLAND, 1924

Livemusik KYMATIC (Rheinsberger Residenzensemble 2023/24)



»Film ab!« im Schlosspark unter freiem Himmel: Den Mythos um Troja gibt es diesen Sommer auch auf großer Kinoleinwand.

Manfred Noas Monumentalstummfilm erzählt vom berüchtigten Raub der Helena, der die Fehde zwischen Griechen und Trojanern auslöst, bis zum Ende des Krieges, als Troja einem Trümmerhaufen gleicht. Episch choreografierte Massenszenen, monströse Schlachtschiffe und der herrliche Stummfilmpathos der Darsteller begeisterten vor genau 100 Jahren in den Lichtspielhäusern und machten diese Filmperle zum Klassiker. Ein Blockbuster der Weimarer Republik – der erfolgreichsten Epoche des deutschen Films.

Das Rheinsberger Residenzensemble KYMATIC liefert zu diesen einmaligen Filmabenden den Soundtrack. Erleben Sie eine aufregende Uraufführung bei epischem Kinogeschehen und ausgelassener Open-Air-Atmosphäre!

- Note: Note:
- »Der Untergang Trojas«: So 14. Juli (ca. 120 Min.)

jeweils 19.30 Uhr Heckentheater Kombiticket (12. und 14. Juli): 30 € | Einzelticket: 20 €



LIEDERABEND

»Von starken Frauen und bösen Männern«

Sänger Preisträger*innen des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg Leitung Carolin Masur Musikalische Leitung und Hammerflügel Olav Kröger

Die Liedklasse von Carolin Masur präsentiert neben Liedern und Ensembles in Vergessenheit geratene Arien. Stimmlich geht es da mal virtuos, mal zärtlich zu, während das ein oder andere Geschlechterklischee augenzwinkernd ausgelotet wird. Mit Werken von Fanny Hensel-Mendelssohn, Heinrich Marschner u.a. wird der Abend zu einer inspirierenden Entdeckungsreise.

Fr 19. Juli | So 21. Juli, 18 Uhr Spiegelsaal 40 €

MEISTERKLASSE Abschlusskonzert

Sänger Preisträger*innen des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg Leitung Prof. Hanno Müller-Brachmann Klavier Nadia Carboni

Ein kurzweiliges Konzert mit Evergreens der Operngeschichte und musikalischen Entdeckungen, die direkt ins Ohr gehen. Unter der Leitung des Bassbaritons Hanno Müller-Brachmann präsentieren unsere Preisträger*innen ein anspruchsvolles Programm – feinsinnig, faszinierend und mitreißend!

So 4. August, 11 Uhr Schlosstheater 35 € | 30 € | 25 €



NICCOLÒ PICCINNI

Oper in drei Akten (halbszenisch) In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Sänger Preisträger*innen des Internationalen Gesangswettbewerbs der Kammeroper Schloss Rheinsberg Orchester Akademie für Alte Musik Berlin Musikalische Leitung Bernhard Forck Regie Andreea Geletu Chor Vokalsystem Berlin

Troja liegt in Schutt und Asche. Der trojanische Prinz Aeneas flüchtet übers Mittelmeer an den Palast von Karthago, wo ihm Asyl gewährt wird. Königin Dido verliebt sich in ihn und Aeneas verliebt sich in sie. Doch die Götter haben einen anderen Plan: Aeneas soll zurück nach Europa, um Rom zu gründen, und der nubische König larbas marschiert erzürnt mit seinem Heer auf Karthago zu...

Mag diese Story nichts für schwache Nerven sein – Niccolò Piccinnis bedeutsamste Oper ist voller melodiöser Schönheit: Virtuose Arien und großartige Chorszenen schmücken dieses musikalische Juwel, das im Paris des Jahres 1783 das Licht der Welt erblickte und das Prinz Heinrich innig liebte. Wenn die Akademie für Alte Musik Berlin im idyllischen Schlosshof Piccinnis zauberhafte Musik zum Leuchten bringt, dürfen Sie sich vor allem auf eines freuen: eine echte Sternstunde der Oper!

PREMIERE Do 25. Juli • Sa 27. I So 28. Juli 19.30 Uhr Schlosshof 56 € | 46 € | 36 €



DIDO AND AENEAS

VON HENRY PURCELL

VENUS AND ADONIS

VON JOHN BLOW

War of Love in Baroque Opera Halbszenische Aufführung in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Sänger Aebh Kelly, Anna Devin, Benjamin Russell, Carolyn Dobbin, Hannah Gries Orchester Akademie für Alte Musik Berlin Musikalische Leitung Christian Curnyn Regie Patrick Mason Chor Resurgam

Ein besonderes Gastspiel: Das Opera Collective Ireland gibt gemeinsam mit der Akademie für Alte Musik Berlin die beiden Opern »Dido and Aeneas« von Henry Purcell und »Venus and Adonis« von John Blow – im Doppelpack. Erleben Sie mit »War of Love in Baroque Opera« eine faszinierende Musiktheaterproduktion, in der zwei Liebespaare der Mythologie aufeinandertreffen.

Seit 2014 ermöglicht das Opera Collective Ireland irischen Nachwuchssänger*innen professionelle Auftrittsmöglichkeiten. Anlässlich des zehnjährigen Bestehens sind in dieser Produktion junge Talente gemeinsam mit Sänger*innen der vergangenen zehn Jahre zu erleben.

PREMIERE Fr 9. August \bullet Sa 10. August, 19.30 Uhr I So 11. August, 15.00 Uhr Schlosstheater 56 € | 46 € | 36 €

»War of Love in Baroque Opera« ist Teil von *Zeitgeist Irland 24*, einer Initiative von Culture Ireland und der irischen Botschaft in Deutschland



JACQUES OFFENBACH

Drei Kurzoperetten #BAJMT

Sänger*innen | Inszenierung | Bühnenbild/Kostüme

Mitwirkende der Bundesakademie für junges Musiktheater #BAJMT

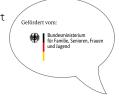
Künstlerische Coaches Maurice Lenhard (Regie/Dramaturgie), Maartje Rammello (Gesang), Christina Geiger (Kostüm/Maske), Malina Raßfeld (Bühnenbild), Prof. Florian Ludwig (Coach Dirigierende)

Orchester Deutsches Kammerorchester Berlin Musikalische Leitung Stipendiat*innen des FORUM DIRIGIEREN, sowie Studierende der HfM Detmold

Zum Abschluss des Festivalsommers heißt es: Vorhang auf für einen rasanten Operettenabend! Freuen Sie sich auf drei unterhaltsame Stücke aus der Feder des genialen Jacques Offenbach. Reisen Sie mit dem »Regimentszauberer« auf »Die Insel Tulipatan« und erleben »Die Verlobung bei der Laterne«. Die Werke sind ein Garant für herrliche, mal auch derbe Komik und schwungvolle Melodien mit heftigem Ohrwurmpotenzial.

Jugendliche und junge Erwachsene erarbeiten die Inszenierung in eigener künstlerischer Verantwortung auf und hinter der Bühne; unterstützt werden sie von erfahrenen Coaches aus der Musiktheaterbranche. Die vergangenen Produktionen des Formats überraschten und überzeugten auf Topniveau-mit Fantasie, Spielfreude und Können schlugen die jungen Künstler*innen das Publikum in den Bann. Lassen Sie sich diesen Blick ins Labor des Musiktheaters von morgen nicht entgehen!

PREMIERE Fr 30. August ● Sa 31. August 18.30 Uhr Schlosstheater 29 €



SCHLOSS UND LUSTGARTEN RHEINSBERG

Highlight: Raumrestaurierung im Muschel- und Billardsaal

Rheinsberg war von 1736 bis 1740 das Refugium des künstlerisch ambitionierten Kronprinzen Friedrich (später Friedrich der Große). Er vergrößerte das schlichte Renaissanceschloss zu einer Dreiflügelanlage mit den beiden markanten Türmen und ließ die Hauptachse des Lustgartens mit dem charakteristischen Gartenportal sowie die lange Querachse anlegen.

Seit November 2019 sind im Muschelsaal die vier vergoldeten Wandpfeilerspiegelrahmen wieder komplett zu bestaunen. Dank einer privaten Spende konnte innerhalb von zwei Jahren die Vergoldung vollzogen werden. Ebenfalls im November 2019 wurde im Billardsaal der ehemals verlorene Kamin rekonstruiert und aufgestellt. Damit sind die Kaminachse sowie der gesamte Raum wieder erlebbar wie zur Zeit des Kronprinzen Friedrich.

Vier Jahre nach Regierungsantritt schenkte Friedrich Schloss und Garten seinem Bruder Heinrich, der das Anwesen auf über 300 Hektar erweiterte. Er ließ u.a. die Feldsteingrotte und das Heckentheater anlegen und öffnete den Garten mit der Anlage der Erdterrassen jenseits des Grienericksees, die er mit dem Obelisken und der einzigartigen Perspektivallee schmückte. Unter Heinrich entwickelte sich das Schloss weiter zu einem innovativen Zentrum der Fest-, Theater- und Musikkultur.

Gönnen Sie sich während Ihres Festivalbesuchs einen Spaziergang durch das Schloss Rheinsberg und entdecken Sie die früheren Räumlichkeiten von Kronprinz Friedrich und Prinz Heinrich und lustwandeln Sie durch den Schlossgarten und den Park.



PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG



Der Freundeskreis der Kammeroper Schloss Rheinsberg e.V. unterstützt junge Opernsänger*innen auf ihrem Weg in die internationale Karriere – auch über das Opernfestival hinaus. Gemeinsam möchten wir das Genre Oper weiterentwickeln und neue Kompositionen fördern.

■ Als Freundeskreis unterstützen wir das internationale Festival in Rheinsberg ideell und finanziell – auch im Sinne seines Gründers Siegfried Matthus. ■ Als Mitglied erwarten Sie besondere Aufführungen, Gesprächskonzerte, persönlicher Kontakt zu den jungen Künstler*innen und natürlich bleiben Sie immer up to date! Wir freuen uns auf Ihr Engagement!

Carolin Masur vorstandsvorsitzende & zweifache preisträgerin der kammeroper schloss rheinsberg

DEINE OHREN WERDEN AUGEN MACHEN. IM RADIO, TV, WEB.



Weil's um mehr als Geld geht!

Weil's um Kunst und Kultur in unserer Region geht!







In unmittelbarer Nähe des Schlosses erwartet Sie das barrierefreie Seehotel Rheinsberg mit Blick auf den Grienericksee. Der perfekte Ort, um Ihren Besuch in der Kammeroper entspannt ausklingen zu lassen. Sie genießen 4-Sterne-Komfort mit einem umfangreichen kulinarischen Angebot in herzlicher Atmosphäre.

Unsere eigene, umfassende Kunstsammlung an zeitgenössischen Plastiken, Malereien, Fotografien, Collagen und Lithografien wird Sie bei Streifzügen durch das Haus begeistern.

Bestellen Sie gern kostenlos unsere Broschüre Urlaubsmomente 2024, in der wir das Hotel und die Umgebung

vorstellen. Hier finden Sie auch inspirierende Angebote für Ihre Auszeit an der Brandenburgischen Seenplatte. Mit dem QR-Code kommen Sie mit dem Smartphone oder Tablet direkt zu den Angeboten:



Seehotel Rheinsberg der FDS Hotel gGmbH

Donnersmarckweg 1, 16831 Rheinsberg , Telefon: 033931 344 0 E-Mail: post@seehotel-rheinsberg.de

www.seehotel-rheinsberg.de







kontakt@schifffahrt-rheinsberg de

Netzeband

REEDEREI HALBECK

Synchrontheater OTHELLO

von William Shakespeare Fassung und Inszenierung: Hans Machowiak Freitag 2. August 2024 > Premiere 3. | 9. | 10. | 16. | 17. | 23. | 24. | 30. | 31. August 2024 | 20.30 Uhr

Familienstück DIE REGENTRUDE

von Theodor Storm Fassung und Inszenierung: Judith Zieprig Samstaa 6. Juli 2024 > Premiere 7. | 14. | 21. | 28. Juli | 4. | 11. | 18. | 25. August sowie 1. September 2024 | 15 Uhr

Traditionsstück UNTER DEM MILCHWALD

von Dylan Thomas Idee und Inszenierung: Jürgen Heidenreich (†) 21. | 22. | 28. | 29. Juni 2024 | 20.30 Uhr

Tickets: www.netzeband-kultur.de info@tourist-information-rheinsberg.de, Tel. 033931 - 34 94 0



TICKETS

ONLINE www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

VORVERKAUFSSTELLEN

Musikkultur Rheinsberg gGmbH E-Mail: tickets@musikkultur-rheinsberg.de Tel. 033931 72117 (Mo-Fr 10-15 Uhr)

Tourist-Information Rheinsberg Remise am Schloss, Mühlenstr. 15 A, 16831 Rheinsberg E-Mail: info@tourist-information-rheinsberg.de Tel. 033931 34940

GEBÜHREN UND ERMÄSSIGUNGEN

Alle Preise inklusive Vorverkaufsgebühren. Der Abendkassenaufschlag beträgt zusätzlich 10%. Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 17 Jahren erhalten sofern nicht anders angekündigt 50% Rabatt auf den regulären Kartenpreis. Studierende, Auszubildende, Junge Theaterfreunde (Personen im Alter von 18 bis 27 Jahren), Schwerbehinderte (ab 70%), Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Helfer*innen im sozialen Jahr, ALG-Empfänger*innen sowie Besucher*innen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz haben Anspruch auf den ermäßigten Preis und erhalten 25% Rabatt auf den regulären Kartenpreis. Frühbucherrabatt: 10% bis 15. März 2024.

BARRIEREFREIHEIT

Die Veranstaltungsorte sind barrierefrei. Die Karten für Rollstuhlplätze sind nur über die Musikkultur Rheinsberg oder die Tourist-Information Rheinsberg erhältlich – bitte ausdrücklich auf Rollstuhlplätze hinweisen!

OPEN-AIR-AUFFÜHRUNGEN UND WETTER

Die Aufführungen im Schlosshof und im Heckentheater sind Open Air. Bitte bringen Sie der Witterung angemessene Kleidung mit! Sollte es regnen, muss das Orchester aus dem Schlosstheater live zugespielt werden, da die kostbaren Orchesterinstrumente keinerlei Feuchtigkeit vertragen. Das gilt auch schon bei nur leichtem Regen. Das Bühnengeschehen bleibt davon unbeeinflusst. Sollte das Wetter eine Aufführung im Freien ganz unmöglich machen und zu einem Abbruch der Veranstaltung führen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Sie tauschen die Karte(n) für einen späteren Termin (auch für 2025 möglich) um. ODER
- Sie spenden den Wert der Karte(n) der Musikkultur Rheinsberg gGmbH und unterstützen damit die Förderung junger Sänger*innen. Ab einem Betrag von 300€ stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Ansonsten reicht als Nachweis für das Finanzamt der Kontoauszug. ODER
- Sie erhalten den Wert der Karte(n) rückerstattet. Hierfür wenden Sie sich bitte an die Vorverkaufsstelle, bei der Sie die Karte(n) gekauft haben. Eine Auszahlung vor Ort ist nicht möglich.

Wetterauskunft erhalten Sie jeweils spätestens zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung über das Wettertelefon 033931 721 14 sowie auf unserer Website.

RUND UM IHREN BESUCH



ANFAHRT MIT DER REGIONALBAHN

Bahnverbindung ab Berlin Gesundbrunnen über Oranienburg bzw. Löwenberg (Mark) und ab Gransee und Neuruppin mit dem Bus nach Rheinsberg.

→ weitere Reiseinformationen www.bahn.de

RÜCKFAHRT MIT DEM SONDERZUG

Nach ausgewählten Abendveranstaltungen der Kammeroper Schloss Rheinsberg fährt ein Direktzug nach Berlin. Start ca. 40 Minuten nach dem jeweiligen Veranstaltungsende.

→ weitere Informationenwww.neb.de/opernfestival



PARKMÖGLICHKEITEN

Nahe liegende Parkplätze am Rosenplan (Schlosspark-Eingang), an der Rhinstraße (Gelände der ehemaligen Fabrik »Carstens Keramik«) oder auf einem der Parkplätze in der Seestraße und Königstraße.



CATERING

Die Kammeroper Schloss Rheinsberg bietet vor der Veranstaltung und in der Pause die Möglichkeit, sich an Getränke- und Speiseständen kulinarisch versorgen zu lassen. Unser Catering-Angebot ist immer an dem jeweiligen Spielort geöffnet.

Impressum

KAMMEROPER SCHLOSS RHEINSBERG

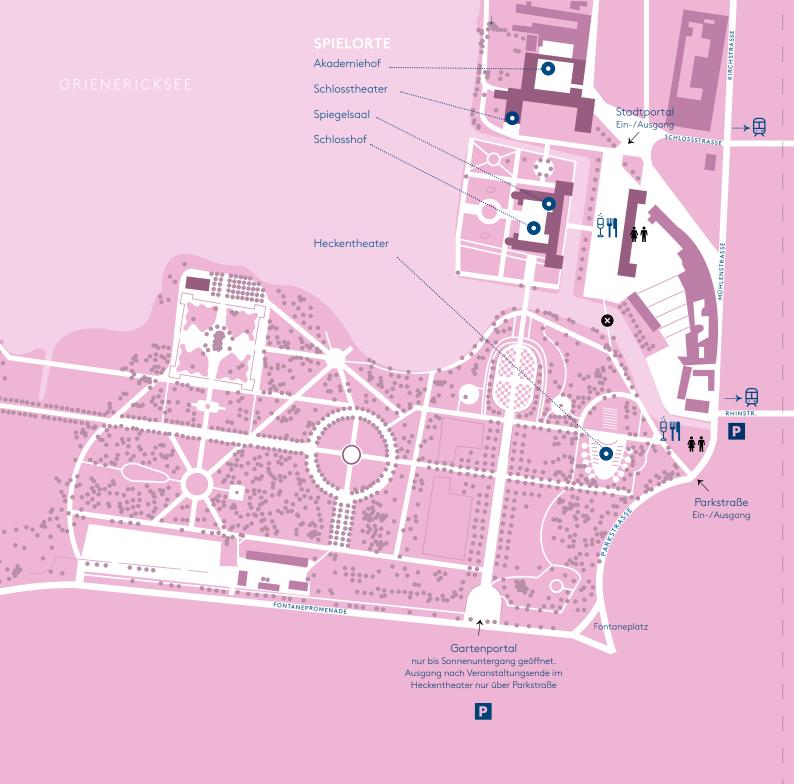
Musikkultur Rheinsberg gGmbH Kavalierhaus der Schlossanlage D- 16831 Rheinsberg

Telefon: +49 33931 721 0 | Fax: +49 33931 721 13 www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

Künstlerischer Leiter: Prof. Georg Quander | Geschäftsführer: Dirk H. Beenken | Fotos: Uwe Hauth, Filmmuseum München (S.14/15), Matthias Wittig (S.20) | Redaktion: Sarah Vanessa Müller, Albert Heilmann, Carina Berwing | Gestaltung: Fernkopie, Matthias Wittig | Druck: PIEREG Druckcenter Berlin

Änderungen vorbehalten





Gefördert durch







Sponsoren und Partner



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



des Landes Brandenburg















Medienpartner

